

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 16.04.2024

Antragsteller: Stadtvertretung/Fraktionen
/Beiräte
Bearbeiter/in: Mitglied der
Stadtvertretung Wilhelm
Hoog (ASK)
Telefon:

**Antrag
Drucksache Nr.**

01194/2024

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Entlassung WGS Aufsichtsrat

Beschlussvorschlag

1. Die Stadtvertretung beschließt den Aufsichtsrat der WGS aufzulösen.
2. Bei der Konstituierung zukünftiger Aufsichtsräte wird durch den Oberbürgermeister verstärkt
 - a) auf die Überwachungs- und Kontrollpflichten nach dem "Leitfaden für Mitglieder kommunaler Aufsichtsräte" sowie
 - b) auf die Konsequenzen bei Nichterfüllung der Kontrollpflicht hingewiesen.

Begründung

Die jüngsten Enthüllungen bezüglich schwerwiegender finanzieller Verfehlungen und mangelnder Aufsicht durch den Aufsichtsrat der Schweriner Wohnungsgesellschaft (WGS) werfen ernsthafte Fragen zur Wirksamkeit und Integrität der Verwaltung und Kontrolle öffentlicher Mittel auf. Angesichts dieser Entwicklungen schlage ich vor, dass die Stadtvertretung die folgenden Maßnahmen ergreift. Folgend die Begründungen zu den Beschlussvorschlägen:

Zu 1.

Auflösung des Aufsichtsrats der WGS: Die offensichtliche Unfähigkeit des aktuellen Aufsichtsrats, seine grundlegenden Überwachungs- und Kontrollpflichten wahrzunehmen, macht eine Auflösung unvermeidlich. Dieser Schritt ist notwendig, um ein klares Signal der Verantwortlichkeit zu senden und sicherzustellen, dass die Interessen unserer Gemeinde angemessen vertreten werden.

Zu 2.

Verstärkte Hinweise für zukünftige Aufsichtsräte: Um ähnliche Versäumnisse in der Zukunft zu vermeiden, sollte der Oberbürgermeister verstärkt auf die Überwachungs- und Kontrollpflichten hinweisen, die mit der Mitgliedschaft im Aufsichtsrat verbunden sind. Dies wird dazu beitragen, dass zukünftige Aufsichtsräte ihre Aufgaben ernst nehmen und die Interessen unserer Gemeinde angemessen vertreten.

Diese Maßnahmen sind entscheidend, um das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger in die Integrität und Wirksamkeit unserer Verwaltung wiederherzustellen. Wir müssen sicherstellen, dass öffentliche Mittel verantwortungsvoll und effektiv eingesetzt werden und ähnliche Vorfälle in der Zukunft vermieden werden.

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

nein

Anlagen:

keine

gez. Wilhelm Hoog
Mitglied der Stadtvertretung (ASK)